

# Die Hörschaft

Körperschaft des öffentlichen Rechts



DUV Hörschaft, Freiherr-vom-Stein-Straße 2, 67346 Speyer

An  
alle Hörerinnen und Hörer  
des Sommersemesters 2017

## - Die Hörsprecher -

Nima Izadi / Christina Witte  
Email: [sprecher@hoererschaft.de](mailto:sprecher@hoererschaft.de)

Speyer, im Februar 2017

### Einladung

zur **Übergabeparty**  
zur **Wahl der Hörschaftsvertretung**  
zur **Wahl der studentischen Senatsmitglieder**

für das Sommersemester 2017

Liebe Hörerin,  
lieber Hörer,

du hast Dich für ein Studium an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer (Uni Speyer) entschieden – wir können dir schon heute versichern, dass du damit die richtige Wahl getroffen hast!

Das Studium an der Uni Speyer bietet dir in der familiären Atmosphäre einer Campusuniversität die Möglichkeit, deine bislang erworbenen Kenntnisse zu vertiefen, sie auf Grundlage eines breit gefächerten Studienangebotes in einem interdisziplinären Umfeld zu diskutieren und wichtige Schlüsselqualifikationen zu erwerben.

Für dich eröffnet sich hier eine der seltenen Gelegenheiten, aus der Sicht verschiedener Wissenschaftsdisziplinen über aktuelle politische, juristische und ökonomische Probleme zu debattieren und dich zum Beispiel in Thematiken des Haushaltsrechts, der Personalführung oder der Privatisierung staatlicher Aufgaben einzuarbeiten. Dabei kannst du von der praktischen Berufserfahrung amtierender und ehemaliger Bürgermeister, Ministerialbeamter, Minister und Angehöriger europäischer Organe profitieren.

Zu einer wirklich ertragreichen Zeit in Speyer gehört es selbst an der Entwicklung der Universität mitzuwirken und eigene Beiträge zu einem aktiven Universitätsleben zu leisten.

Für das Gelingen des Semesters ist die punktuelle oder dauerhafte Mitarbeit in der Hörschaft der Universität Speyer der richtige Ort und ich möchte sie dir kurz vorstellen:

Die Hörsprecher  
Nima Izadi / Christina Witte  
Freiherr-vom-Stein-Straße 2  
67346 Speyer

Tel. & Fax: 06232- 65 42 94  
[sprecher@hoererschaft.de](mailto:sprecher@hoererschaft.de)

Bankverbindung:  
IBAN: DE39 5479 0000 0000 0037 60  
BIC: GENODE61SPE

## Die Hörschaft

Die Hörschaft ist die von den Hörerinnen und Hörern getragene Selbstverwaltung an der Uni Speyer. Sie nimmt die Interessen der Hörerinnen und Hörer wahr und ist vor allem für die Infrastruktur außerhalb des Lehrangebots zuständig. Ihre Mitglieder (Hörsprecher/in, Referentinnen und Referenten) werden am ersten Tag des Semesters aus eurer Mitte in der auf die Antrittsversammlung folgenden Vollversammlung von dir und den anderen Hörerinnen und Hörern deines Semesters gewählt.

Die Hörschaft organisiert und finanziert aus ihren Mitteln während des Semesters viele außeruniversitäre Veranstaltungen. Innerhalb der ersten Tage entstehen meist ein Chor, eine Band und viele Sportgruppen. Im Semester werden Tagesexkursionen zu Institutionen im In- und nahegelegenen Ausland organisiert. Außerdem finden Partys und Weinproben statt. Dein Beitrag könnte z.B. in der Mitorganisation einer solchen Veranstaltung oder jedes anderen ähnlichen Angebots bestehen.

In unserem Semester hat sich eine engagierte Gruppe mit Spaß am Organisieren und Gestalten gefunden. Wir hatten zusammen eine unvergessliche Zeit und viel Spaß daran, die uns übertragenen Aufgaben im Interesse unserer Kommilitoninnen und Kommilitonen wahrzunehmen.

Damit deine Zeit in Speyer so abwechslungsreich und unvergesslich wird wie die unsere, ist es wichtig, dass sich Hörerinnen und Hörer finden, die bereit sind, Ämter in der Hörschaft zu übernehmen oder in ihrem Auftrag z.B. Sportkurse oder einen Tanzkurs zu leiten, einen Chor anzubieten, in einer Band zu spielen etc. – viele Materialien sind bereits vorhanden, andere können angeschafft werden.

Die aktive Mitarbeit in der Hörschaft lohnt sich: Du hast vom ersten Tag an Kontakt zu interessanten und netten Menschen, dir steht ein modernes Büro im Wohnheim zur Verfügung und du machst garantiert einige tolle Erfahrungen. Zusammengefasst: Du bist mittendrin! Einen besseren Einstieg in ein tolles Semester gibt es nicht.

Ein Überblick über alle Hörschaftsämter ist im Anhang beigefügt. Sie werden bereits am ersten Tag vergeben, damit die Hörschaft ihre Arbeit sofort aufnehmen kann. Keine Angst - für die Einarbeitung sorgt die vorangegangene Hörschaftsvertretung. Wir kommen zu diesem Zweck extra nach Speyer und werden euch alles erklären und auch sonst alle möglichen Hilfestellungen geben. Auch danach stehen wir euch noch im Notfall mit Rat und Tat zur Seite.

Um mehr über die Hörschaft der Uni Speyer und die zu besetzenden Ämter zu erfahren besuche unsere Homepage:

**[www.hoererschaft.de](http://www.hoererschaft.de)**

Ein kurzer Blick lohnt sich.

Auf ein tolles Sommersemester 2017!

Mit vielen Grüßen



Nima Matthias Izadi Amoli  
Sprecher der Hörschaft des Wintersemesters 2016/2017

Einladung zur

# Übergabeparty

Am Dienstag, den 1. Mai 2017, ab 21:30 Uhr,  
im „Durchbruch“, Schustergasse 9/10

Die Übergabeparty bietet dir die Gelegenheit, deine Kommilitoninnen und Kommilitonen kennenzulernen, erste Kontakte zu knüpfen und dich mit den zahlreich anwesenden Ehemaligen auszutauschen. Einen besseren Einstieg in die aufregende Speyer-Zeit hätte auch ich mir nicht vorstellen können und ich kann dir das Kommen nur empfehlen. Die „alten Hasen“ aus dem letzten Semester organisieren diese Party für Euch und begrüßen Euch am Eingang. Sprecht uns einfach an, wir sind gut an unseren Semestershirts zu erkennen ;-)

Aus den Erfahrungen im letzten Semester noch ein kleiner Hinweis von uns für die **Wahl der Wohnheime**: Im Wohnheim Freiherr-vom-Stein kann es durchaus mal etwas lauter werden, insbesondere wegen der zentralen Gemeinschaftsküchen und dem Keller mit dem „Tanzraum“. Wer also von sich weiß, dass er nachts sehr lärmempfindlich ist, sollte wohl das Otto-Mayer-Wohnheim wählen.

Die Hörserschaft des Wintersemesters freut sich auf dich und wünscht dir eine gute Anreise!

Mit vielen Grüßen



Nima Matthias Izadi Amoli  
Sprecher der Hörserschaft des Wintersemesters 2016/2017

## Anlagen:

1. Übersicht der zu besetzenden Ämter
2. Einladung zur ersten Vollversammlung der Hörserschaft im Wintersemester 2016/2017

# Ämter in Hörschaft und Hochschule

## 1. Hörschaft

Die nachfolgenden Erläuterungen sind nicht abschließend. Die einzelnen Referate sind für bestimmte Aufgaben zuständig, übernehmen in der Hörschaft aber auch übergreifende Aufgaben und beteiligen sich an den regelmäßigen Sitzungen der Hörschaft. Es sollte für jedes Referat ein Team aus Referent/in und Stellvertreter/in gewählt werden - zu zweit macht es einfach mehr Spaß, und die anfallende Arbeit kann aufgeteilt werden.

### Folgende Ämter sind laut Satzung zu vergeben:

#### **Hörsprecherin / Hörsprecher**

vertritt die Hörschaft nach innen und außen, organisiert und koordiniert die Arbeit des Referententeams und hält den Kontakt zur Hochschulverwaltung. Gesucht wird eine sehr engagierte, kommunikative Persönlichkeit mit viel Motivation und Teamgeist.

#### **Finanzreferentin bzw. Finanzreferent**

erstellt den Haushaltsplan und verwaltet während des Semesters die Finanzen der Hörschaft. Gesucht werden Personen mit Freude am Planen und Buchen – erste Erfahrungen mit Kontenführung und Buchhaltung sind kein Nachteil aber keinesfalls erforderlich.

#### **Kulturreferentin bzw. Kulturreferent**

Alles kann – nichts muss. Als Kulturreferenten könnt ihr organisieren, auf was ihr Lust habt und so das kulturelle Programm des Semesters auf die Beine stellen. Exkursionen, Weinproben, Führungen (z.B. zum BGH, BVerfG, Dom, etc.), Theaterausflüge und die Organisation von Chor, Band oder Debattierclub - Ihr organisiert, auf was die Hörschaft und ihr selbst Lust habt. Wir haben zum Beispiel ein *Dîner en blanc*, ein Drink Hopping im Wohnheim und vieles mehr organisiert. Ein wenig Ideenreichtum ist erforderlich, wobei ihr euch richtig austoben könnt und gleichzeitig super in alle Strukturen eingebunden seid, so dass ihr eine intensive Zeit in Speyer erleben werdet. Beide Referenten\_innen müssen dabei gleichberechtigt zusammenarbeiten, um auch alle Aktivitäten verwirklichen zu können. Eine vergleichsweise zeitaufwändige und stetige, aber wunderschöne Aufgabe, die mitunter als „Goldreferat“ anerkannt wird...es lohnt sich:-)

#### **Eventreferentin bzw. Eventreferent**

verantwortet die eigenen Feten der Hörschaft und unterstützt die Organisation von Länderpartys, die wöchentlich durch die Landesgruppen organisiert werden.

#### **Ballreferentin bzw. Ballreferent**

organisiert im jeden Semester den Abschlussball der Hörschaft. Klingt nicht wie eine Daueraufgabe, ist aber insbesondere am Ende ge“ball“t viel Arbeit. Das Referat wird aber gerade in der heißen Phase immer von weiteren freiwilligen Hörern und den anderen Referenten unterstützt. Der Aufwand lohnt sich, ihr organisiert DIE Feier der DUJ.

### ***Medienreferentin bzw. Medienreferent***

hat die spannende und zugleich überragend wichtige Aufgabe, das Semester in Bildern festzuhalten. Ob auf den Partys, beim Bürgermeisterempfang oder Sportveranstaltungen, man ist immer dabei mit der Hörschafts- Kamera! Dazu gehört auch, die Bilder auf unsere eigene Hörschaftsseite hochzuladen und zu verwalten. Wer also kontaktfreudig ist, gerne fotografiert und ziemlich schnell einer der bekanntesten Hörer des Semesters werden will, ist hier an der richtigen Adresse! Dokumentiere das wahre Speyer Leben! Geeignet insbesondere für Hörer, die sich sehr gerne auch außerhalb der Hörsäle unter die Kommilitonen mischen.

### ***Sportreferentin bzw. Sportreferent***

koordiniert das Sportangebot für die Hörerinnen und Hörer während des Semesters. Das bedeutet nicht, Kurse selbst zu leiten, sondern für die Angebote der einzelnen Übungsleiter Sporthallen und –plätze zu besorgen und die Termine zu koordinieren. Ihr habt Zugriff auf die Sportgeräte der Hörschaft und seid dafür zuständig Turniere zu organisieren. Der Vorteil an diesem Referat ist, dass die meiste Arbeit in den ersten Wochen stattfindet. Ihr seid schnell bekannt und meist auch beliebt, da ihr diejenigen seid, die alle anderen vor Bierbäuchen bewahren könnt.

### ***EDV-Referentin bzw. EDV-Referent***

betreut die EDV-Anlage im Hörschaftsbüro, die Homepage der Hörschaft sowie alle weitere einschlägige Technik. Sie/Er hält auch Kontakt zum Hochschulrechenzentrum.

### ***Integrationsreferentin bzw. Integrationsreferent***

unterstützt die ausländischen Hörerinnen und Hörer bei der Eingewöhnung, also sowohl bei Fragen zum Ablauf des Studiums als auch dabei, schnell Kontakte zu anderen Studenten zu knüpfen. Beabsichtigt ist, dass ausländische und deutsche Studenten sich und ihre nationale (Verwaltungs-)Kultur gegenseitig besser kennen lernen. Dazu wurden in der Vergangenheit etwa Tandempartnerschaften, Koch- oder Sprachkurse, Spiele- und Filmabende veranstaltet. Kooperationen mit anderen Referaten (z.B. Kultur und Sport) und der Katholischen Hochschulgemeinde sind erwünscht! Außerdem richtet das Integrationsreferat in Zusammenarbeit mit den ausländischen Studenten traditionell eine der Länderpartys als Multi-Kulti-Fete mit internationalem Buffet aus. Freude am Kommunizieren ist unabdingbar; englische oder russische Sprachkenntnisse sind hilfreich, aber nicht erforderlich.

### ***Alumni-Referentin bzw. Alumni-Referent***

pfllegt die seit jüngster Zeit bestehende Kooperation zwischen Hörschaft und Universität bzgl. einer Abendveranstaltungsreihe, bei der Alumni im Rahmen eines Fachvortrages auch ihren Werdegang vorstellen und Tipps für den Berufseinstieg geben. Darüber hinaus gilt es den nächsten Alumni-Tag zu organisieren.

### ***Master-Referentin bzw. Master-Referent***

kümmert sich um die Belange der Master-Studierenden an der Universität. Insbesondere geht es dabei um die Organisation einer Karrieremesse, der Master-Party und von Veranstaltungen für Erstsemester.

## Folgende Ämter werden außerhalb der Hörschaftsvertretung zusätzlich besetzt:

### ***Sprecher bzw. Sprecherin der Gruppe der Aufbauhörerinnen und -hörer***

ist Interessenvertretung der Untergruppe der Aufbauhörerinnen und -hörer. Wird zumeist in der Aufbauhörerversammlung zu Beginn des Aufbaustudienjahres im Sommersemester gewählt und wohnt den Sitzungen der Hörschaftsvertretung als beratendes Mitglied bei und kann in diesem Rahmen auf deren Arbeit Einfluss nehmen.

### ***Warte***

pflegen eine andere wichtige und traditionelle Institution an der DUV: Sie beaufsichtigen den Tanzraum im Keller des Wohnheims, der auch als BierBar bekannt und berühmt ist. Er bereichert das alltägliche Abendprogramm und schafft einen Hort der Freude und Begegnung. Bestand und Fortführung dieses Eckpfeilers der Selbstorganisation hängen allein vom persönlichen Einsatz der Bierwartinnen und Bierwarte ab, von denen **mindestens acht** benötigt werden.

### ***Flursprecher***

Um das Leben in den beiden Wohnheimen Otto Mayer und Freiherr-vom-Stein möglichst angenehm zu gestalten, wird für jeden Flur ein Sprecher benötigt. Aufgabe ist es Ansprechpartner für mögliche Probleme zu sein und gemeinschaftliche Besorgungen zu organisieren. Eine Position die wichtig ist, aber kaum Arbeit bedeutet.

Und wenn es schon um die Wohnheime geht: alle Gemeinschaftsräume befinden sich im Freiherr-vom-Stein, zum einen findet dadurch dort das soziale Leben statt, **zum anderen ist es hier auch immer lauter.**

## **2. Der Senat und die Ausschüsse**

In der Antrittsversammlung werden erst die studentischen Mitglieder des Senats und der Ausschüsse, also der entscheidenden Gremien der Hochschule gewählt. Wer beabsichtigt, sich als Hörsprecher/in wählen zu lassen, sollte sich überlegen, zugleich auch für den Senat zu kandidieren. Eine Verknüpfung dieser Ämter kann sinnvoll sein, ist aber nicht zwingend notwendig.

### ***Zwei Senatoren bzw. Senatorinnen***

werden während der Antrittsversammlung gewählt. Sie vertreten und repräsentieren die Hörschaft im Senat und partizipieren damit an den Grundsatzdiskussionen und -entscheidungen zur Entwicklung der Hochschule.

### ***Ausschüsse***

Im Rahmen der Vollversammlung, traditionell aber während der ersten Sitzung der Hörschaftsvertreter können sich Interessierte für die Fachausschüsse des Senats eintragen. In diesen wird viel Politik mit oft unmittelbaren Auswirkungen gemacht. Die Ausschüsse tagen z.T. unregelmäßig bzw. nur nach Bedarf und unterschiedlich häufig.

***Bibliotheksvorstand (1 Mitglied, 1 stellv. Mitglied)***

Netter Ausschuss, der wenig tagt.

***Promotionsausschuss (1 Mitglied, 1 stellv. Mitglied)***

Der Ausschuss ist für die Promotionsverfahren der Universität zuständig.

***Studium und Lehre (4 Mitglieder, 4 stellv. Mitglieder)***

Beratender Ausschuss, bei dem alle Belange rund um die Lehrveranstaltungen sowie der Lehrplan aller Hörer jedweder Studienrichtung für das nächste Semester besprochen werden. Außerdem laufen hier die Fäden für die Lehrevaluation zusammen (Erstellung des Fragebogens, Durchführung der Umfrage). Die Auswertung übernimmt die Universität im Auftrag der Hörerschaft. Dieser Ausschuss tagt zwei Mal im Semester, nebst einer Vorbesprechung, und dies für gewöhnlich in den letzten drei Semester- Wochen. Es ist absolut wichtig dass sich hier genügend Hörer melden, denn nur so kann die Universität wissen, ob neue Lehrbeauftragte angeworben werden müssen und ob noch Kurse im Lehrplan fehlen, um den Bedürfnissen der Hörer zu entsprechen!

***Ausschuss für das Aufbaustudium (1 Mitglied, 1 stellv. Mitglied)***

Der Ausschuss berät in Belangen des Aufbaustudiums.

***Ausschuss für Frauenfragen (2 Mitglieder, 2 stellv. Mitglieder)***

Wichtiges Thema, doch tagt der Ausschuss eher selten.

***Ethikkommission (1 Mitglied, 1 stellv. Mitglied)***

Zentrales Thema ist hier wissenschaftliches Fehlverhalten.